

Bürgermeister Meisenberg erläutert kurz, dass nach der öffentlichen Auslegung des Entwurfs des neuen Flächennutzungsplans die Bürger\*innen erneut die Möglichkeiten haben, Eingaben einzureichen.

RM Geisel fragt nach, ob im neuen Entwurf noch Ergänzungen zum Gebiet „Scharderkopf“ eingepflegt worden seien? Herr Dreiner teilt mit, dass die Darstellung der Wohnbauflächenreserve „Scharder Kopf“ im Entwurf unverändert sei. Er verweist auf den entsprechenden Steckbrief in den Anlagen. Beweggrund sei es vor allem, dieses Gebiet als Wohnbauflächenreserve und somit als Tauschoption zu behalten, wenngleich die Entwicklung dieser Reservefläche in Gänze planerisch nicht sinnvoll sei. Aus planerischer Perspektive könne er somit verwaltungsseitig auch andere Auffassungen und Einschätzung absolut nachvollziehen. Sollten sich im Gemeindegebiet andere Baugebiete zukünftig als geeigneter erweisen, die aktuell noch nicht in der Planungsperspektive des FNPs sind, so bestehe die berechtigte Hoffnung, dass man zukünftig das Gebiet „Scharder Kopf“ als Tauschfläche bei der Bezirksregierung anbieten könne.

RM Kronenberg spricht die Fläche oberhalb der Hermannsbergstraße an, welche auf Antrag der Bündnis90/Die Grünen wieder in den FNP aufgenommen worden sei und stellt den Antrag, diesen Punkt B05 Nr. 6 (Seite 10) heute nochmals im Rat separat abzustimmen.

RM Schiefer erkundigt sich, ob noch weitere Änderungen in die Auslegung seit der Sitzung des Bau- und Planungsausschusses eingeflossen seien? Verwaltungsseitig wird dies verneint, aber darauf aufmerksam gemacht, dass auf der Grundlage der Fortschreibung der Amtlichen Basiskarte kleinere zeichnerische Anpassungen vorgenommen worden sind. Dies beträfe aber vor allem den Freiraum. Weitere Änderungen können sich natürlich aus dem weiteren Verfahren der öffentlichen Auslegung ergeben.

RM Maurer fragt nach, ob eine heutige Einzelabstimmung zu Punkt B05 Nr. 6 verfahrensrechtliche Probleme mit sich bringen könnte, wenn der Entwurf des FNP vorbehaltlich eines Beschlusses zum vorgenannten Punkt heute geändert werden würde?

Herr Dreiner erläutert, dass keine verfahrensrechtlichen Bedenken bestehen. Es sei zutreffend, dass üblicherweise nach der Zuständigkeitsordnung der Bau- und Planungsausschuss über verfahrensbegleitende Beschlüsse (hier: Öffentliche Auslegung nach § 3 Abs. 2 BauGB) entscheidet. Schlussendlich könne aber der Rat jederzeit Entscheidungen an sich ziehen. Zumal der Rat nach der Gemeindeordnung NRW ohnehin nur abschließende Beschlüsse für Bauleitpläne (hier: Feststellungsbeschluss zum Flächennutzungsplan) treffen darf. Dies beinhaltet auch sämtliche Eingaben im Verfahren. Sollten Änderungen heute aufgrund von Beschlüssen erforderlich werden, so müsse man dies noch vor der öffentlichen Auslegung berücksichtigen. Das Verfahren bliebe abzuwarten.

Herr Dreiner teilt mit, dass im BPA über jede eingereichte Stellungnahme einzeln abgestimmt worden sei und eine Beschlussempfehlung vorliegt.

RM Kramer beantragt für die SPD-Fraktion eine namentliche Abstimmung zu Punkt B05 Nr. 6.

RM Trommershausen beantragt für ihre Fraktion um eine 5-minütige Sitzungsunterbrechung.

### Sitzungspause

Weitere Rückfragen ergeben sich nicht. Sodann verliest Herr Dreiner folgenden Beschlussvorschlag zur Einzelabstimmung gem. beigefügter Abwägungstabelle:

**Der Anregung, Stellungnahme B05 von Bündnis90/Die Grünen vom 24.10.2019 Nr. 6, die Prüffläche 13 am Hermannsberg mit einer Größe von ca. 1 ha wieder in den Entwurf des FNP als Wohnbaufläche aufzunehmen, wird gefolgt.**

Bürgermeister Meisenberg ruft die Ratsmitglieder namentlich auf:

|                                |              |                |                       |
|--------------------------------|--------------|----------------|-----------------------|
| 1. Harald Ammermann            |              | Nein           |                       |
| 2. Salvatore Bringheli         |              | Nein           |                       |
| 3. Devin Drossmann             | Ja           |                |                       |
| 4. Timo Fuchs                  |              | Nein           |                       |
| 5. Fabian Geisel               | Ja           |                |                       |
| 6. Ulrike Goldbach             |              |                | Enthaltung            |
| 7. Sebastian Göldner           |              | Nein           |                       |
| 8. Dr. - Ing. Karl-Heinz Hanke | Ja           |                |                       |
| 9. Birgit Hillrichs            |              | Nein           |                       |
| 10. Holger Kolfenbach          |              |                | Enthaltung            |
| 11. Emmi Körbel                | Ja           |                |                       |
| 12. Günther Korthaus           |              | Nein           |                       |
| 13. Harald Kramer              | Ja           |                |                       |
| 14. Katharina Kronenberg       |              |                | Enthaltung            |
| 15. Holger Maurer              | Ja           |                |                       |
| 16. Birgit Meckel              | Ja           |                |                       |
| 17. Stefan Meisenberg          | Ja           |                |                       |
| 18. Jürgen Rittel              | Ja           |                |                       |
| 19. Michael Schiefer           | Ja           |                |                       |
| 20. Vera Schmidt               |              |                | Enthaltung            |
| 21. Manfred Stötzel            |              | Nein           |                       |
| 22. Gabriele Trifonidis        | Ja           |                |                       |
| 23. Claudia Trommershausen     | Ja           |                |                       |
| 24. Andre Wasserfuhr           |              | Nein           |                       |
| 25. Cornelia Weber             |              | Nein           |                       |
| 26. Wilfried Wilhelm           | Ja           |                |                       |
| 27. Matthias Wittke            |              | Nein           |                       |
| 28. Kirsten Zander-Wörner      |              | Nein           |                       |
| <b>Ergebnis</b>                | <b>13 Ja</b> | <b>11 Nein</b> | <b>4 Enthaltungen</b> |

**Der Anregung, die Grünfläche am Hermannsberg als Wohnbaufläche auszuweisen, wird gefolgt und bleibt im Entwurf des Flächennutzungsplans enthalten.**

Im Anschluss verliest Bürgermeister Meisenberg den Beschlussvorschlag und lässt einzeln über den Beschlussvorschlag a) und b) abstimmen.